



**Protokoll GEB-Sitzung**  
29.04.2009  
Paulus-Gemeindehaus

Teilnehmer: 30 Elternbeiräte/30 Gruppen, 5 Erzieherinnen bzw. Eltern - die Versammlung war beschlussfähig

1. Vorstellung des Sprecherkreises durch Inka Bluthardt
2. Vorstellung von Herrn Triller und Frau Hafner-Beck (diese verabschieden sich anschließend)
3. Kassenbestand wird bekanntgegeben durch Ira Wagner (inkl. Einnahmen aus dem Weihnachtsmarkt)
  - Frage zum Waffelteig wird von Ira Wagner beantwortet (Waffelteig war dieses Jahr in Ordnung)
  - Frage zum Thema Plätzchen wird von Edyta Kächele beantwortet (Plätzchen kommen sehr gut an, auch wenn viele Stände diese anbieten)
4. Bericht über das Thema „Warmes Essen“ von Inka Bluthardt
  - Frage ob auch konfessionelle Kigas in die Bedarfsplanung des Realbetriebs miteinbezogen werden, bejaht Inka Bluthardt
  - Inka Bluthardt weist auf die Wichtigkeit der Umfrage zum Ablauf der Pilotphase hin. Eine Mutter weist darauf hin, dass die Umfrage rechtzeitig ausgeteilt werden sollte.
  - Eine Erzieherin aus der Daimlerstrasse berichtet über das Essen und dass am Anfang der Koch für die Einweisung kam. Die Zusammenarbeit sei gut. Es bleibt Vormittags mehr Zeit für die pädagogische Arbeit. Eine Küchenhilfe könnte hilfreich sein.
  - Die Frage bzgl. der Mindestzahlabnahme wird von Inka Bluthardt beantwortet: mindestens 15 Essen
5. Vorschläge zur Verwendung des Kassenüberschusses durch Ira Wagner
  - Themen: DRK, Eiswagen
  - Der Sinn einer Großveranstaltung wird von einer Mutter in Frage gestellt.
  - Anmerkung einer Mutter, dass einige Einrichtungen ähnliche „Kurse“ (DRK) bereits gemacht haben oder noch machen werden.
  - Frage einer Mutter, ob die DRK Veranstaltung noch dieses Jahr stattfinden würde → muss noch mit dem DRK geklärt werden.
  - Frage: DRK nur für Großen? Aber was ist dann mit den Kleinen und Mittleren. Weiter Frage zum kleinen Zebra (Verkehrssicherheitsprojekt in der Vergangenheit)
  - Ira Wagner berichtet über einen möglichen Ablauf/Vorschlag durch das DRK, dass eine 5 Jahresverpflichtung mit der DRK abgeschlossen werden könne um auch die Mittleren und Kleinen des Jahres 09 zu integrieren.
  - Abstimmung über Verwendung des Kassenüberschusses → Eiswagen wird einstimmig angenommen (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen)
6. Vorstellung Leitbildprozess durch Ira Wagner  
Genauere Informationen können auf der Homepage der Stadt Kornwestheim nachgelesen werden.
7. Rückblick zum Infoabend vom 11.03.09  
Der Abend wird besprochen und Infos werden weitergegeben über die Aufgaben/Rechte eines EB
8. Vorstellung der neuen Arbeitskreisthemen durch Inka Bluthardt
  - Thema Weihnachtsmarkt: 4 Leute haben sich eingetragen – Arbeitsgruppe bleibt nach mehrheitlicher Meinung trotz geringer Teilnahme bestehen.
  - Frage einer Mutter ob alle Eltern (auch nicht EB-Eltern) an den Arbeitsgruppen mitwirken können wird von Ira Wagner positiv beantwortet
  - Weitere Themen werden zur Abstimmung vorgestellt:
    - Nr. 1 Sicherheit (13 Stimmen dafür )
    - Nr. 2 Verlängerung Öffnungszeit 7+ (10 Stimmen dafür)
    - Nr.3 U3-Betreuung (3 Stimmen dafür)
  - Enthaltung: 1
9. Die neue GEB-Homepage [www.geb-kornwestheim.de](http://www.geb-kornwestheim.de) wird vorgestellt
10. Abschluss: Themen und Anregungen
  - Eine Erzieherin teilt ihre Meinung mit, dass Bildung für die Kinder besser wäre als der Eiswagen. Es gäbe genügend Kinder, die nicht einmal einen Bilderbuch daheim hätten. Die Investition in Wissen fände sie persönlich wichtiger.  
Der Sprecherkreis weist darauf hin, dass der Vorschlag im nächsten Jahr berücksichtigt wird.
  - Lob für die gute Präsentation/Homepage durch die Eltern